

Bedienungsanleitung

Elektrische Unterfederung Master

Mit Handsender (Kabel oder Funk)

Mit Netzfreischaltung

Mit Notabsenkung



INHALT

1.	Sicherheitshinweise	Seite	3
1.1	Allgemeine Hinweise	Seite	3
1.2	Sicherheitshinweise zum Kabel/Funk-Handsender	Seite	3
1.3	Hinweise Nachtlicht/ Unterbettbeleuchtung (nur Funk- Handsender)	Seite	4
2.	Inbetriebnahme und Bedienung	Seite	5
2.1	Hinweise zum Funkbetrieb	Seite	6
2.2	Schaltnetzteil anschließen	Seite	7
2.3	Kabelhandsender anschließen	Seite	7
2.4.	Funkempfänger anschließen (nur bei Funk- Handsender)	Seite	7
3.	Bedienung mit Kabel/Funk- Handsender	Seite	8
3.1.	Bettverstellung	Seite	8
3.2.	Nachtlicht (nur bei Funk- Handsender)	Seite	8
4.	Batteriewechsel	Seite	9
4.1	Batterie wechseln beim Netzteil	Seite	9
4.2.	Batterie wechseln beim Funk-Handsender	Seite	9
4.3	Batterie wechseln beim Funkempfänger (nur Funk- Handsender)	Seite	9
5.	Notabsenkung	Seite	10
5.1.	Anleitung zur Verwendung der Notabsenkung (mechanisch)	Seite	10
5.2.	Anleitung zur Verwendung der Notabsenkung (elektrisch- nur bei Funk-Handsender)	Seite	11
6.	Technische Daten	Seite	11
6.1	Technische Daten Antrieb	Seite	11
7.	Fehlerbehebung	Seite	12
8.	Entsorgung	Seite	12
8.1	Allgemeine Hinweise zur Entsorgung	Seite	12
8.2	Anleitung zur Demontage des Motors	Seite	13
	Konformitätserklärung	Seite	15

Achtung:

Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber, sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten, oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.

1. Sicherheitshinweise

1.1 Allgemeine Hinweise

- Lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor der Verwendung der Unterfederung aufmerksam durch, um eine sichere und sachgemäße Verwendung zu gewährleisten.
- Wird die Unterfederung unsachgemäß betrieben, können Personen gefährdet und Gegenstände beschädigt werden.
- Die maximale Gewichtsbelastung (verteilt über die gesamte Liegefläche) beträgt 100 kg.
- Die Unterfederung darf ausschließlich in trockenen Innenräumen verwendet werden und ist vor Feuchtigkeit zu schützen.
- Diese elektrisch verstellbare Unterfederung ist nicht für den Einsatz im medizinischen Bereich zugelassen.
- Das Öffnen oder der Austausch der elektrischen Teile darf nur von Elektrofachpersonal durchgeführt werden.
- Unter angehobenen Teilen der Unterfederung dürfen sich keine Personen oder Gegenstände befinden.
- **Elektrisch verstellbare Unterfederungen sind keine Spielgeräte für Kinder. Lassen Sie Kinder mit elektrisch verstellbaren Unterfederungen nicht unbeaufsichtigt.**
- **Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.**
- Das Antriebssystem darf maximal 2 Minuten durchgehend betrieben werden. Danach benötigt es eine Pause von mindestens 10 Minuten.
- Verwenden Sie nur Ersatzteile, die vom Hersteller empfohlen werden. Nur diese gewährleisten ausreichende Sicherheit.

- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.

1.2 Sicherheitshinweise zum Kabel/Funk- Handsender

- Der Kabel/Funk- Handsender darf nicht eingesetzt werden in einer Umgebung, in der mit dem Auftreten von entzündlichen oder explosiven Gasen oder Dämpfen (z.B. Anästhetika) zu rechnen ist, in feuchter Umgebung, im Freien, im handwerklichen und industriellen Einsatz.
- Der Kabel/Funk- Handsender darf nicht direkt mit Feuchtigkeit bzw. Wasser in Berührung kommen. Der Kabel/Funk- Handsender ist nur für trockene Innenräume geeignet.
- Lassen Sie den Kabel/Funk- Handsender bei Wechsel von kalten zu warmen Umgebungen vor der Inbetriebnahme einige Stunden temperieren, sonst können Schäden durch Kondenswasser auftreten.
- Verwenden Sie den Kabel/Funk- Handsender nicht in der Nähe von Geräten, die starke elektromagnetische Felder erzeugen. Die Funktion könnte dadurch gestört werden.
- Vermeiden Sie auch Umgebungen mit direkter Sonneneinstrahlung, starker Hitze, Kälte, Feuchtigkeit oder Nässe.
- Der Kabel/Funk- Handsender kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber, sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Kabel/Funk- Handsender unterwiesen wurden

- und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.
- Kinder dürfen nicht mit dem Kabel/Funk- Handsender spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.
 - Überprüfen Sie zuerst, ob das Gehäuse beschädigt ist. Wenn dies der Fall sein sollte, nehmen Sie den Kabel/Funk- Handsender nicht in Betrieb, sondern tauschen Sie ihn bei Ihrem Fachhändler um.
 - Aus Sicherheitsgründen ist das eigenmächtige Umbauen und/oder Verändern des Kabel/Funk- Handsenders nicht gestattet. Das Gehäuse des Funk- Handsenders - außer zum Batteriewechsel - nicht öffnen, sonst erlischt die Gewährleistung.
 - Der Kabel/Funk- Handsender zeigt nur bei korrekter Inbetriebnahme und Bedienung die korrekte Funktion.
 - Um Verletzungsgefahren zu vermeiden, lassen Sie Kinder oder sonstige schutzbedürftige bzw. gefährdete Personen niemals ohne Aufsicht den Kabel/Funk- Handsender benutzen.
 - Funksignale können Wände und Decken durchdringen! Benutzen Sie den Funksender nur im gleichen Raum, in dem auch das verstellbare Bett steht!

1.3 Hinweise Nachtlicht/ Unterbettbeleuchtung (nur Funk- Handsender)

- Um eine Überhitzung des LED- Moduls zu vermeiden, darf dieses nicht „eingepolstert“ oder z.B.: im inneren eines Bettkastens eingebaut werden.
- Sorgen Sie für eine ausreichende Luftzirkulation.

2. Inbetriebnahme und Bedienung

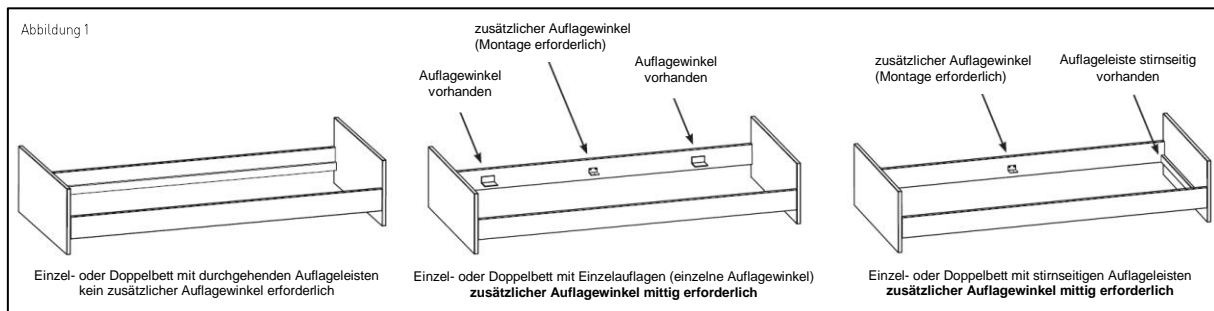
Hinweise zum Einlegen des Lattenrostes

Um ausreichend Stabilität des gesamten Schlafsystems zu gewährleisten (vor allem beim Sitzen am Bettrand), sollte die Bettkonstruktion mindestens 3 Auflagepunkte bzw. eine durchgehende Auflageleiste je Längsseite bieten.

Sollten nur zwei Auflagepunkte, oder nur stirnseitige Auflageleisten vorhanden sein, ist es erforderlich, die mitgelieferten Auflegewinkel zu montieren, um ein Durchhängen des Lattenrostes zu vermeiden.

Eine Verwendung des Lattenrostes in einer Bettkonstruktion mit nur 2 Auflagepunkten, oder nur stirnseitigen Auflageleisten, ist unzulässig und kann zu Geräuschbildung (quietschen), Beschädigungen oder Zerstörung des Lattenrostes führen.

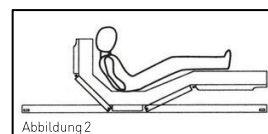
Eine Verwendung des Lattenrostes in einer Bettkonstruktion mit nur 2 Auflagepunkten, oder nur stirnseitigen Auflageleisten, führt zu einem sofortigen Erlöschen jeglicher Garantie- und Gewährleistungsansprüche (siehe Abb. 1)



- Die Transportsicherungen sind zu entfernen (z.B.: Folien, Karton und Klebebänder usw.).
- Sind an der Unterfederung bzw. am Antrieb oder Kabel/Funk-Handsender Transportschäden sichtbar? Wenn ja, kontaktieren Sie bitte Ihren Fachhändler.
- Prüfen Sie vor der ersten Inbetriebnahme, ob der Antrieb fest mit dem Rahmen fixiert ist. Wenn nicht, kontaktieren Sie bitte Ihren Fachhändler.
- Legen Sie die Unterfederung so in Ihr Bett ein, dass sie rundum einen gleichmäßigen Abstand zum Bettrahmen aufweist.
- Stimmen Strom Art und Netzspannung in Ihrem Haushalt mit den technischen Daten überein?
- Verwenden Sie die elektrisch verstellbare Unterfederung ausschließlich mit dem mitgelieferten Netzteil.

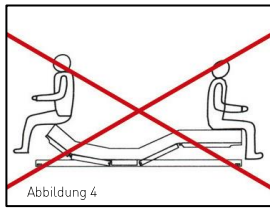
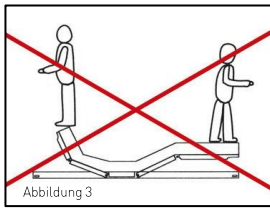
Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose.

- Das Netzteil darf nicht abgedeckt werden.
- Achten Sie auf sachgemäße Leitungsführung des Netzanschlusses.
- Schützen Sie alle Kabel vor Quetschungen und anderen Beschädigungen. Sollten Beschädigungen auftreten, trennen Sie den Netzstecker sofort vom Stromnetz!
- Die elektrisch verstellbare Unterfederung dient ausschließlich zur Veränderung der Lage von Personen in einem Bett (siehe Abb. 2).



- Kopfbereich und Fußbereich sind in gehobener Position nicht geeignet,

um darauf zu sitzen oder zu stehen
(siehe Abb. 3 und 4)



- Achten Sie darauf, dass sich beim Heben und Senken der elektrisch verstellbaren Unterfederung keine Personen und Körperextremitäten unter bzw. zwischen den mechanischen Bestandteilen der Unterfederung befinden.
Es besteht Quetschgefahr!
- Die elektrisch verstellbare Unterfederung ist nur für die zuvor beschriebene Anwendung bestimmt. Eine andere Verwendung ist unzulässig und kann zu Unfällen oder Zerstörung des Gerätes führen. Diese Anwendungen führen zu einem sofortigen Erlöschen jeglicher Garantie- und Gewährleistungsansprüche.
- Die elektrisch verstellbare Unterfederung darf nicht zum Heben und Senken von Lasten im handwerklichen und industriellen Einsatz oder im häuslichen Gebrauch verwendet werden.
- Die elektrisch verstellbare Unterfederung darf nicht in einer Umgebung, in der mit dem Auftreten von entzündlichen oder explosiven Gasen oder Dämpfen (z.B. Anästhetika) zu rechnen ist, verwendet werden
- Reinigen Sie die Unterfederung (Rahmen, Motor, Netzteil) und den Kabel-/ Funkhandsender nur mit einem trockenen oder leicht feuchten Tuch.

Personengefährdung

- Es darf keine Flüssigkeit in die Steckverbindungen gelangen.

2.1 Hinweise zum Funkbetrieb

- Beachten Sie bitte, dass die Reichweite des Senders von den jeweiligen örtlichen Bedingungen beeinflusst wird. Andere mit Funk betriebene Geräte können den Betrieb beeinträchtigen. Hierzu gehören beispielsweise Mobilfunk-Sendemasten, Mobilfunk-Telefone und Funk-Bestellsysteme in Restaurants.

2.2 Schaltnetzteil anschließen

(nur zur Störungsbehebung- ist bei Auslieferung werkseitig vorbereitet)

Die elektrisch verstellbare Unterfederung wird „ready to use“ ausgeliefert.

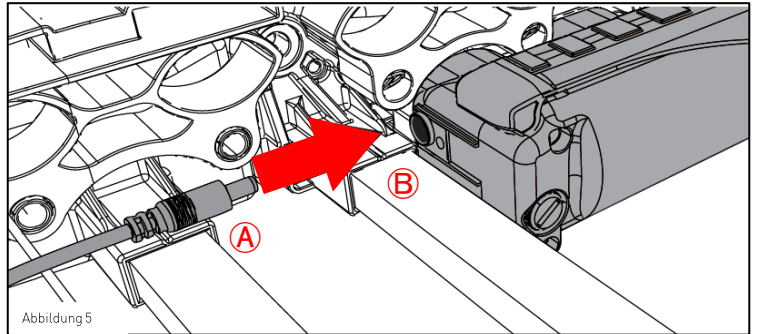
Lediglich der **Stecker des Netzkabels** muss **in die Steckdose gesteckt werden**.

Es sind keine weiteren Anschlussarbeiten, oder Initialisierungsvorgänge notwendig.

Die nachfolgenden Schritte dienen zur Störungsbehebung.

(Bitte beachten Sie die Hinweise auf S. 3-6)

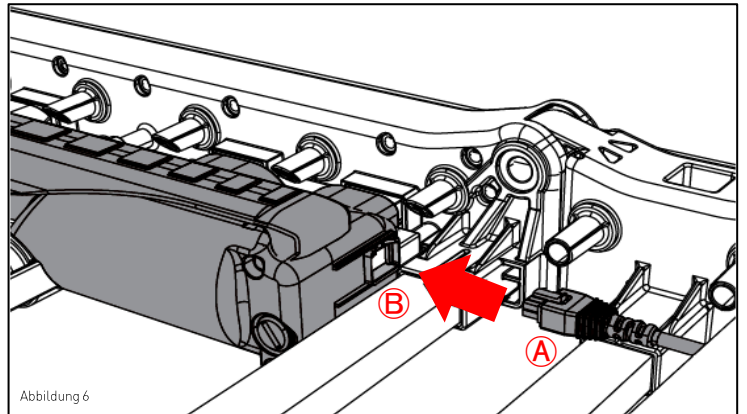
Verbinden Sie den Stecker des Netzteilkabels (A) mit der noch freien Buchse am Antriebsgehäuse (B).
(siehe Abb. 5)



2.3 Kabelhandsender anschließen

(nur zur Störungsbehebung- ist bei Auslieferung werkseitig vorbereitet)

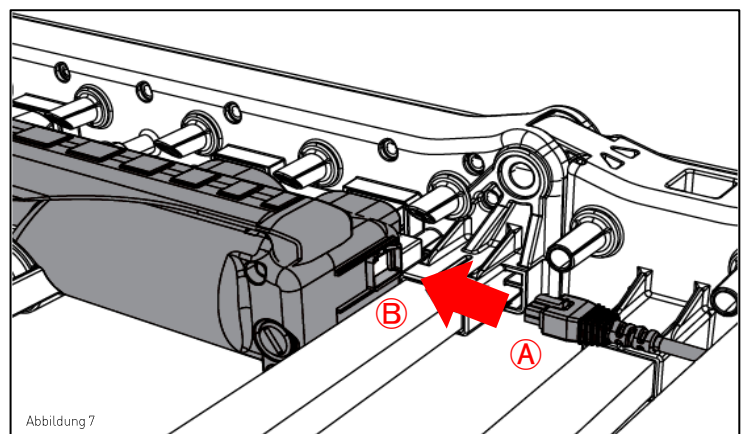
Verbinden Sie den Stecker des Handschalters (A) mit der entsprechenden Buchse am Antriebsgehäuse (B).
(siehe Abb. 6)



2.4. Funkempfänger anschließen (nur bei Funk- Handsender)

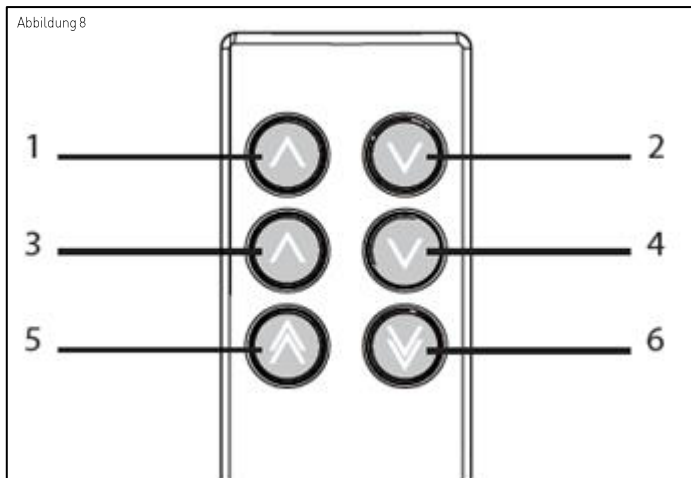
(nur zur Störungsbehebung- ist bei Auslieferung werkseitig vorbereitet)

Verbinden Sie den Stecker vom Funkempfänger (A) mit der entsprechenden Buchse am Antriebsgehäuse (B).
(siehe Abb. 7)



3. Bedienung mit Kabel/Funk- Handsender

3.1. Bettverstellung



Auf dem Handsender befinden sich 6 Tasten. Die Tasten auf der linken Seite mit dem Symbol “^” sind für alle Aufwärtsbewegungen, die Tasten auf der rechten Seite mit dem Symbol “v” sind für alle Abwärtsbewegungen.

Mit den Tasten 1 und 2 verstellen Sie den Rückenbereich nach oben bzw. nach unten, mit den Tasten 3 und 4 verstellen Sie den Fußbereich nach oben bzw. unten. Mit den Tasten 5 und 6 kann der Kopf- und Fußbereich gemeinsam nach oben und nach unten gefahren werden. (siehe Abb 8)

3.2. Nachtlicht (nur bei Funk- Handsender)

Der Funkempfänger (Abb. 9) verfügt über ein Nachtlicht.

Durch kurzes drücken der Tasten wie am Bild gezeigt (Abb. 10) kann man dieses ein- bzw. ausschalten. Sollten Sie es durch wiederholtes drücken der Tasten nicht wieder ausschalten, erlischt das Licht nach wenigen Minuten von selbst.



4. Batteriewechsel

4.1 Batterie wechseln beim Netzteil

Am Netzteil befindet sich eine LED. (siehe Abb 11)

Standardmäßig leuchtet diese bei Tastendruck grün.

Sollte die LED bei Tastendruck rot leuchten, ist dies ein Zeichen dafür, dass die Batterien im Netzteil getauscht werden müssen.

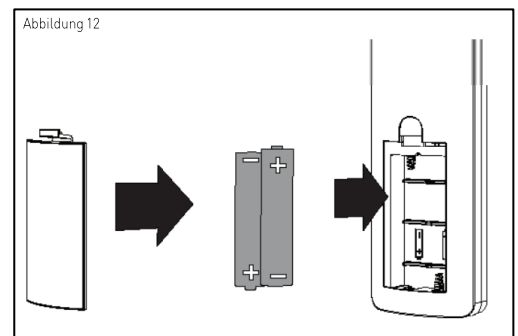
1. Entfernen Sie den Batteriefachdeckel (auf der Seite des Netzteils).
2. Entfernen Sie die alten Batterien und entsorgen Sie diese ordnungsgemäß.
3. Legen Sie die neuen Batterien (2x AAA) in das Batteriefach ein. Achten Sie dabei auf die richtige Polarität (siehe Abbildung im Batteriefach).
4. Schließen Sie den Batteriefachdeckel.

Wenn die Batterien richtig eingesetzt sind, leuchtet die LED am Netzteil bei Tastendruck wieder grün.



4.2. Batterie wechseln beim Funk- Handsender

1. Entfernen Sie den Batteriefachdeckel auf der Rückseite des Funk-Handsender.
2. Entfernen Sie die alten Batterien und entsorgen Sie diese ordnungsgemäß.
3. Legen Sie die neuen Batterien (2x AA) in das Batteriefach ein. Achten Sie dabei auf die richtige Polarität (siehe Abbildung im Batteriefach).
4. Schließen Sie den Batteriefachdeckel. (siehe Abb. 12)



Wenn Sie den Funk- Handsender für längere Zeit nicht benutzen, nehmen Sie bitte die Batterien heraus, um eine Beschädigung des Funk- Handsenders durch eine evtl. auslaufende Batterie zu vermeiden.

4.3. Batterie wechseln beim Funkempfänger (nur bei Funk- Handsender)

1. Entfernen Sie den Batteriefachdeckel auf der Rückseite des Funkempfängers.
2. Entfernen Sie die alten Batterien und entsorgen Sie diese ordnungsgemäß.
3. Legen Sie die neuen Batterien (3x AAA) in das Batteriefach ein. Achten Sie dabei auf die richtige Polarität (siehe Abbildung im Batteriefach).
4. Schließen Sie den Batteriefachdeckel. (siehe Abb. 13)

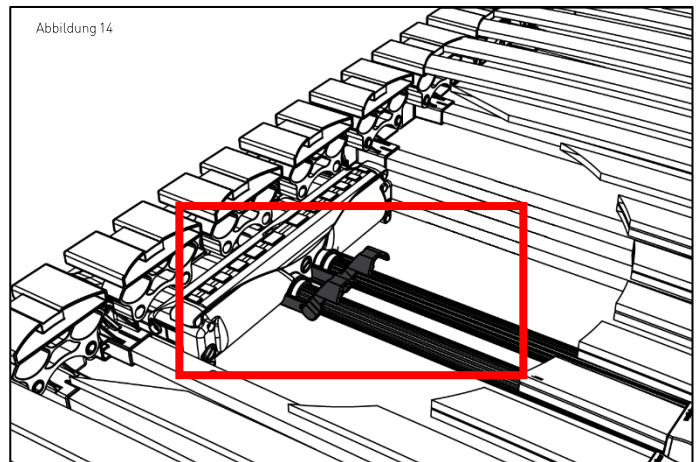


5. Notabsenkung

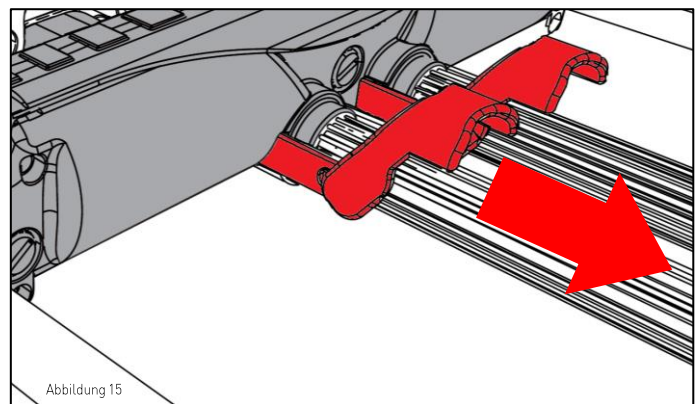
5.1. Anleitung zur Verwendung der Notabsenkung (mechanisch)

Wenn der Strom ausfällt, während die elektrisch verstellbare Unterfederung in angehobener Position ist, können Sie diese wieder in die flache Liegeposition absenken. Dazu gehen Sie wie folgt vor:

Um an die Notabsenkung zu kommen entfernen Sie die Matratze und entnehmen Sie die über dem Motor liegenden Leisten durch Herausziehen aus den Federkappen (bei einer aufgelösten Oberfläche sind die Federkappen mit einem „Click- System“ befestigt).
(siehe Abb. 14)

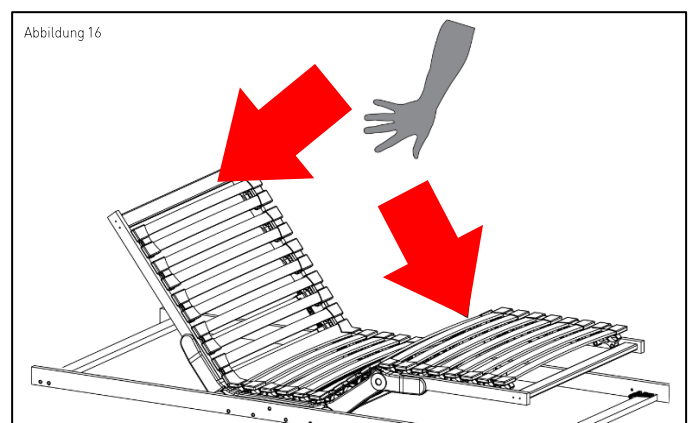


Am Motor befinden sich zwei rote Hebel, einmal für den Rückenbereich und einmal für den Fußbereich. Ziehen Sie den jeweiligen roten Hebel, in Richtung Bettmitte.
(siehe Abb. 15)



Bei gezogenem Hebel drücken Sie den entsprechenden Bereich bis in die waagrechte Position herunter. Das manuelle Absenken kann nur bei entsprechend hohem Kraftaufwand durchgeführt werden.
(siehe Abb. 16)

Das System kann nach Wiederinbetriebnahme normal verfahren werden.



5.2. Anleitung zur Verwendung der Notabsenkung (elektrisch- nur bei Funk- Handsender)

Wenn Strom vorhanden ist, jedoch der Handsender nicht funktioniert, während die elektrisch verstellbare Unterfederung in angehobener Position ist, können Sie diese wieder in die flache Liegeposition absenken. Dazu gehen Sie wie folgt vor:

Am Funkempfänger befindet sich ein Knopf. (siehe Abb. 17) Durch drücken des Knopfes fährt die Unterfederung in die flache Position.

Achtung: Diese Funktion kann nur für das abwärts fahren der Unterfederung genutzt werden.



6. Technische Daten

6.1 Technische Daten Antrieb

Eingangsspannung:	100-240V 10A 50-60 Hz 2x max. 2,5A
Aussetzbetrieb:	2 min. / 10 min.
Anzahl Motoren:	2
Bauart der Motoren:	24 V DC
Maximallast:	100 kg (gleichm. verteilt über die gesamte Liegefläche)
Blockier Kraft:	9.000 N
Druckkraft:	2 x 7500 N
Schutzart des kompletten Systems:	IP 20
Empfohlene Raumtemperatur:	+10° bis +40° C
Relative Luftfeuchtigkeit:	30% - 75%

Netzfreisaltung (NFS)
Mechanische Notabsenkung (NAS)
Gefertigt nach VDE, Schutzklasse II
geprüft durch LGA (Sicherheit)

Sonstige Features:	
Elektronische Netzfreisaltung	mit 2xAAA Alkaline Batterie (inkl.)
Notabsenkungsfunktion	mechanisch/elektrisch

7. Fehlerbehebung

Problem	Ursache	Lösung
Keine Spannung vorhanden	Zuleitungen unterbrochen	Zuleitung prüfen
Keine Steuerspannung vorhanden	Steckdose bauseits defekt	Steckvorrichtung überprüfen (lassen)/einstecken
Notabsenkung lässt sich nicht durchführen	Unter der Unterfederung befinden sich Gegenstände	Freiraum schaffen
Der Antrieb lässt sich nicht mehr bewegen	Thermoschalter am Trafo wurde möglicherweise durch Überlastung ausgelöst	Das Antriebssystem ca. 20 bis 30 Minuten in Ruhestellung belassen
	Antriebssystem nicht eingesteckt	Steckvorrichtung überprüfen (lassen)/einstecken
	Batterien nicht eingelegt oder Batterien leer	Legen Sie Batterien ein oder tauschen Sie leere Batterien aus siehe S. 9
Nachtlicht funktioniert nicht	Batterien nicht eingelegt oder Batterien leer	Legen Sie Batterien ein oder tauschen Sie leere Batterien aus siehe S. 9

8. Entsorgung

8.1 Allgemeine Hinweise zur Entsorgung

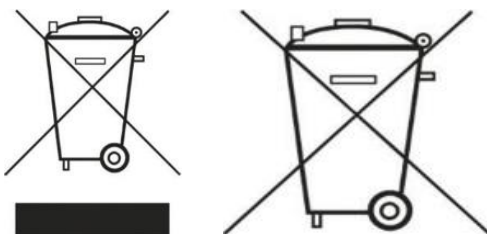
Das Produkt darf nicht über den normalen Hausmüll entsorgt werden. Benutzer sind verpflichtet, die Altgeräte an einer Rücknahmestelle für Elektro- und Elektronik-Altgeräte abzugeben. Die getrennte Sammlung und ordnungsgemäße Entsorgung Ihrer Elektronik-Altgeräte trägt zur Erhaltung der natürlichen Ressourcen bei und garantiert eine Wiederverwertung, die die Gesundheit des Menschen schützt und die Umwelt schont.

Die elektrischen Komponenten können bei kommunalen Sammelstellen kostenfrei abgegeben werden.

Informationen, wo Sie Rücknahmestellen für Ihre Altgeräte finden, erhalten Sie bei Ihrer Stadtverwaltung oder den örtlichen Müllentsorgungsbetrieben.

Als Endverbraucher sind Sie, durch die Batterieverordnung, gesetzlich zur Rückgabe aller gebrauchten Batterien verpflichtet.

Die Entsorgung über den Hausmüll ist verboten.



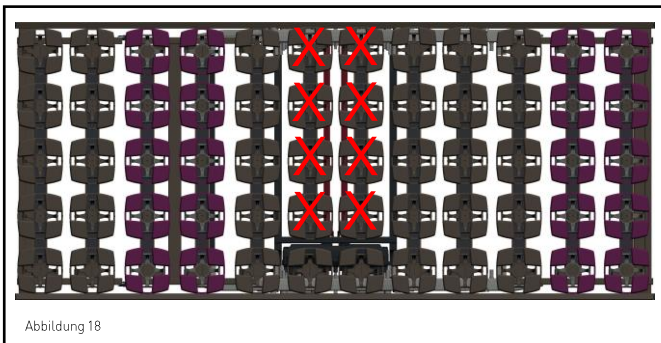
8.2 Anleitung zur Demontage des Motors

Bitte befolgen Sie die Schritte der jeweiligen Anleitung, die auf ihr Lattenrost- Modell zutrifft.

Elektrisch verstellbarer Lattenrost mit aufgelöster Oberfläche:

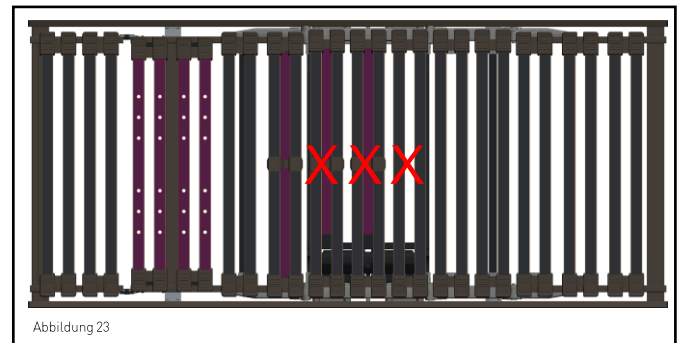
1. Trennen Sie den elektrisch verstellbaren Lattenrost vom Stromnetz.
2. Entfernen Sie die Matratze, um Zugang zum elektrisch verstellbaren Lattenrost zu erhalten.
3. Trennen Sie das Netzteil vom Motor

Entfernen Sie die gekennzeichneten (X) Feder-elemente um die Trägerleiste zugänglich zu machen (siehe Abb.). Die Federelemente werden durch eine halbe Drehung in, oder gegen den Uhrzeigersinn entfernt. (siehe Abb. 18)

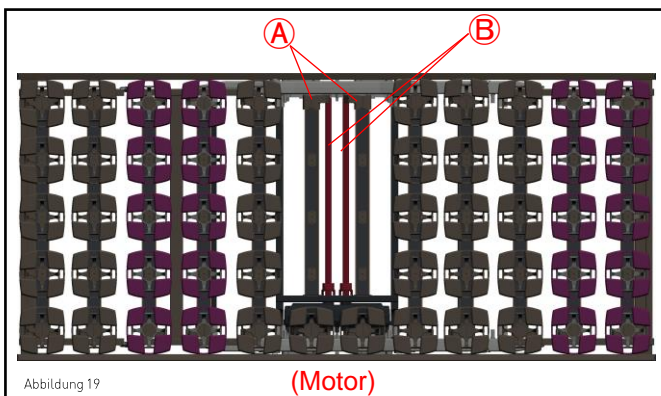


Elektrisch verstellbarer Lattenrost mit Federleisten:

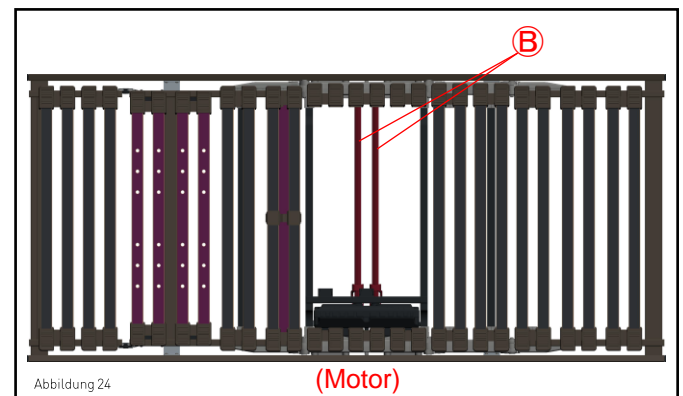
1. Trennen Sie den elektrisch verstellbaren Lattenrost vom Stromnetz.
2. Entfernen Sie die Matratze, um Zugang zum elektrisch verstellbaren Lattenrost zu erhalten.
3. Trennen Sie das Netzteil vom Motor
4. Entfernen Sie die gekennzeichneten (X) Federleisten um die darunter liegenden Abdeckungen zugänglich zu machen (siehe Abb. 23)



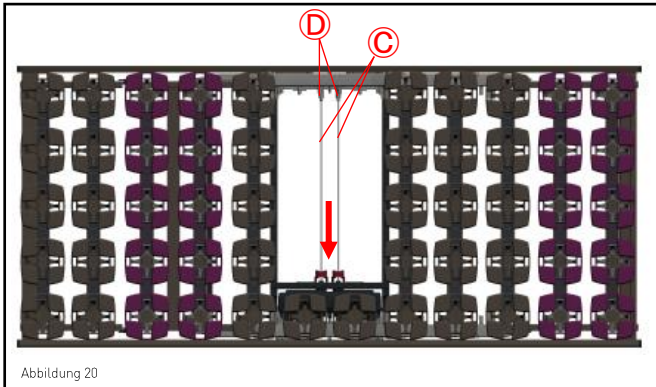
4. Entfernen Sie die Trägerleisten indem Sie die Halterung vom Rahmen (Motor gegenüber-liegende Seite) lösen. (A)
5. Entfernen Sie die zwei roten Abdeckungen (B) (siehe Abb. 19)



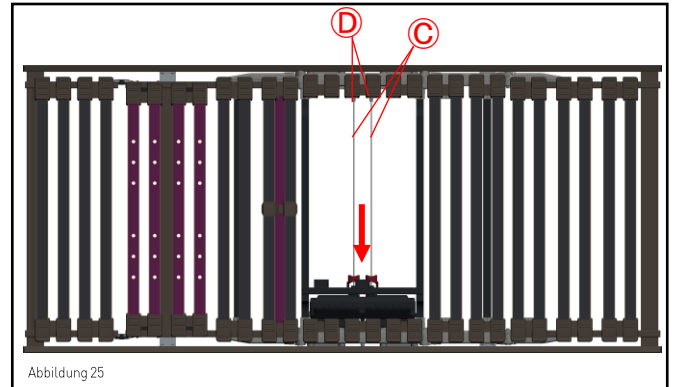
5. Entfernen Sie die zwei roten Abdeckungen (B) (siehe Abb. 24)



7. Das Metallgestänge (C) kann durch leichtes schieben in Pfeilrichtung und gleichzeitigem herausführen aus der Halterung (D) entfernt werden. (siehe Abb. 20)

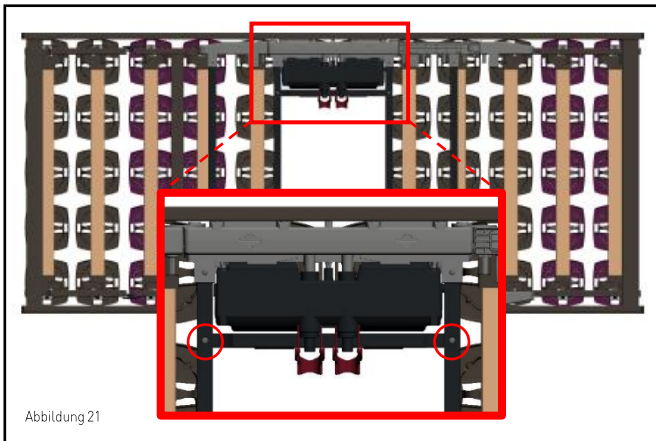


6. Das Metallgestänge (C) kann durch leichtes schieben in Pfeilrichtung und gleichzeitigem herausführen aus der Halterung (D) entfernt werden. (siehe Abb. 25)



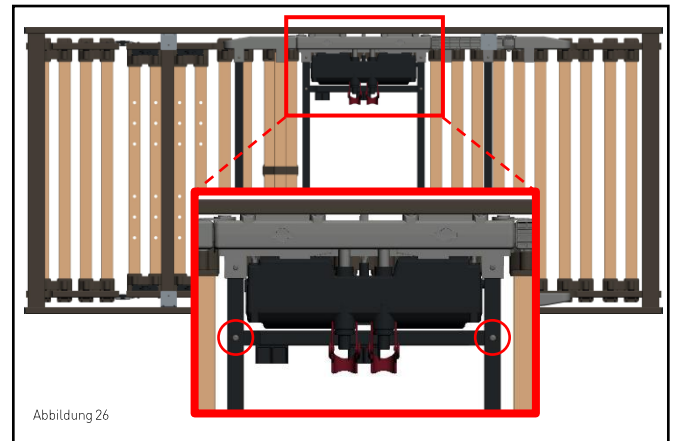
8. Wenden sie nun den Betteinsatz.
Vorsicht: Kopf- und Fußteil sind frei beweglich (Klemmgefahr!).

9. Lösen Sie die zwei gekennzeichneten Schrauben um die Leistenhalterung zu entfernen. (s. Abb. 21)



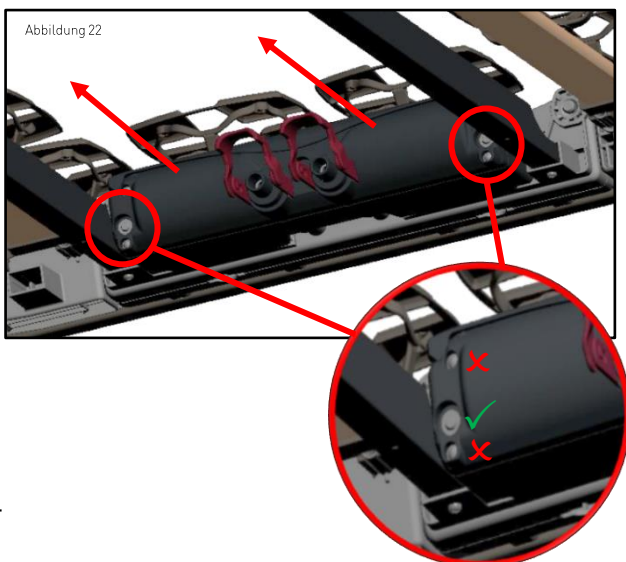
7. Wenden sie nun den Betteinsatz.
Vorsicht: Kopf- und Fußteil sind frei beweglich (Klemmgefahr!).

8. Lösen Sie die zwei gekennzeichneten Schrauben um die Leistenhalterung zu entfernen. (s. Abb. 26)



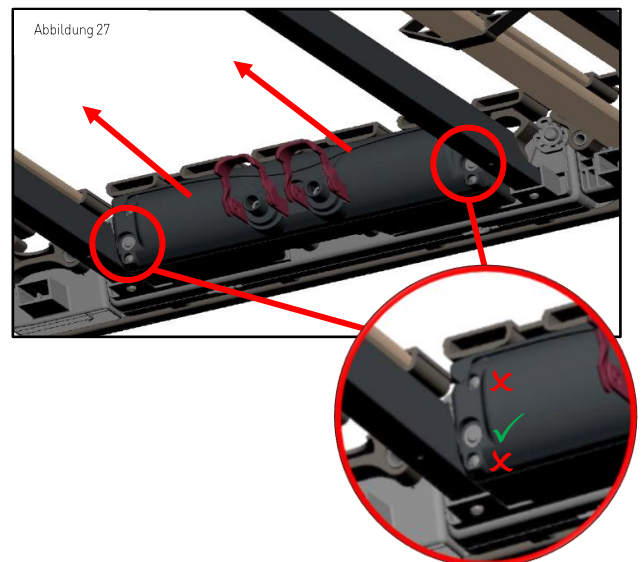
10. Lösen Sie nun die beiden gekennzeichneten Schrauben am Motorgehäuse.

11. Entfernen Sie nun den Motor vom Rahmen (Ziehen in Pfeilrichtung, siehe Abb. 22)



9. Lösen Sie nun die beiden gekennzeichneten Schrauben am Motorgehäuse.

10. Entfernen Sie nun den Motor vom Rahmen (Ziehen in Pfeilrichtung, siehe Abb. 27)



EG-Konformitätserklärung

gemäß der EG-Maschinen-Richtlinie 2006/42/EG, Anhang II A

Hiermit erklären wir, dass die nachstehend bezeichnete Maschine in ihrer Konzeption und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung, den grundlegenden Sicherheitsanforderungen der EG-Richtlinie 2006/42/EG entspricht. Bei einer mit uns nicht abgestimmten Änderung der Maschine verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Hersteller:

Hilding Anders Switzerland AG
Biltnerstrasse 42
CH-8718 Schänis

Beschreibung und Identifizierung der Maschine:

- Funktion: Lattenrost (elektrisch verstellbar)
- Typ/Modell: „Ergo Pad M2“
- Artikelnummer: 047326 (H2648.22)
- Baujahr: 2020

Es wird die Übereinstimmung mit weiteren, ebenfalls für das Produkt geltenden Richtlinien/Bestimmungen erklärt:

- EN 60335-1 Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch
- 2014/30/EU elektromagnetische Verträglichkeit
- 2014/35/EU Niederspannungsrichtlinie

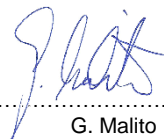
Angewandte harmonisierte Normen insbesondere:

- ÖNORM 12100 Sicherheit von Maschinen – Allgemeine Gestaltungsleitsätze - Risikobeurteilung und Risikominderung

Angewandte sonstige technische Normen und Spezifikationen:

- EN 60335-1:2012/A11:2014 Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke
- EN 55 014-1:2006 +A1:2009 + A2:2011 Elektromagnetische Verträglichkeit - Störaussendung
- EN 55014-2:2015 Elektromagnetische Verträglichkeit - Störfestigkeit
- EN 61000-3-2:2014 Elektromagnetische Verträglichkeit - Grenzwerte für Oberschwingungsströme
- EN 61000-3-3:2013 Elektromagnetische Verträglichkeit - Grenzwerte Begrenzung von Spannungsänderungen
- EN 62233:2008 Verfahren zur Messung der elektromagnetischen Felder von Haushaltsgeräten und ähnlichen Elektrogeräten im Hinblick auf die Sicherheit von Personen in elektromagnetischen Feldern
- EN 301 489-1 V1.9.2 Electromagnetic compatibility and Radio spectrum Matters (ERM); ElectroMagnetic Compatibility (EMC)
- EN 301 489-17 V2.2.1 Electromagnetic compatibility and Radio spectrum Matters (ERM); ElectroMagnetic Compatibility (EMC) standard for radio equipment; Part 17: Specific conditions for Broadband Data Transmission Systems

Schänis, 20.05.2020



.....
G. Malito

Diese Bedienungsanleitung wurde mit großer Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten, Abbildungen und Zeichnungen wird keine Gewähr oder Haftung übernommen, soweit diese nicht gesetzlich vorgeschrieben ist. Technische Änderungen im Sinne der ständigen Produktverbesserung sind jederzeit ohne Ankündigung vorbehalten!